

Datenschutzhinweise Art. 13, 14 DSGVO für Veranstaltungen in Form von Video-Telefonschaltkonferenzen (Stand 16.06.2020)

1. Name und Kontaktdaten der Verantwortlichen

Staatskanzlei Rheinland-Pfalz, Peter-Altmeier-Allee 1, 55116 Mainz, Telefon: 06131/16-0, E-Mail: poststelle@stk.rlp.de

2. Kontaktdaten der behördlichen Datenschutzbeauftragten

Behördliche Datenschutzbeauftragte der Staatskanzlei, Peter-Altmeier-Allee 1, 55116 Mainz, Tel.: 06131/16-0, E-Mail: datenschutz@stk.rlp.de

3. Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten und Zweck der Verarbeitung

Die Staatskanzlei verarbeitet Ihren Namen sowie Ihre dienstlichen Kontaktdaten (Anschrift und E-Mailadresse) zum Zwecke der Durchführung der Veranstaltung der Ministerpräsidentin in Form einer Video-Telefonschaltkonferenz.

Die Video-Telefonschaltkonferenz wird über Cisco Webex durchgeführt. Wegen der Datenverarbeitung durch Cisco Webex wird auf Anlage 2 des Auftragsverarbeitungsvertrag (AVV) zum Vertrag über Cisco Webex verwiesen: https://konferenzen.telekom.de/fileadmin/Redaktion/conference/pdf/Anlage_2_Cisco_Webex_Auftragsverarbeitungsvertrag_AVV_.pdf.

Sofern Sie jeweils gesondert darauf hingewiesen werden, erfolgen eine Videoaufnahme der Video-Telefonschaltkonferenz durch die Auftragsdatenverarbeiter Wordwide und Achim Voigt Filmproduktion und eine Tonaufzeichnung zu internen Dokumentationszwecken.

Fotos, eine etwaige Videoaufnahme sowie Ihr Name werden ggf. für die Öffentlichkeitsarbeit der Landesregierung verarbeitet.

4. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. e) DSGVO i.V.m. § 3 LDSG verarbeitet.

5. Zugriff von Dritten auf personenbezogene Daten

Die Staatskanzlei übermittelt ggf. Ihren Namen und Ihre Funktion an die weiteren Teilnehmenden der Video-Telefonschaltkonferenz.

Eine etwaige Videoaufnahme der Video-Telefonschaltkonferenz erfolgt durch die Auftragsdatenverarbeiter Worldwide und Achim Voigt Filmproduktion.

Wegen der Datenverarbeitung durch Cisco Webex wird auf Ziff. 3 verwiesen.

Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Landesregierung werden Fotos, ggf. Ausschnitte der Videoaufnahme und Ihr Name an die Presse weitergegeben und im Onlineauftritt der Landesregierung eingestellt. Eine Verwendung durch Dritte kann insoweit nicht ausgeschlossen werden.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der Staatskanzlei so lange gespeichert, wie die Zwecke der Verarbeitung es erfordern, höchstens fünf Jahre, im Falle der Fotos, Ton- und Videoaufzeichnungen jedoch höchstens zwei Jahre.

7. Betroffenenrechte

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an die behördliche Datenschutzbeauftragte.

Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz
Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz

Telefon: +49 (0) 6131 208-2449

Telefax: +49 (0) 6131 208-2497

Webseite: <https://www.datenschutz.rlp.de/>

E-Mail: poststelle@datenschutz.rlp.de